

Halbfinale:

VFR Garching – SC Weßling 4:0 (1:0)

Am Sonntag, den 6.7.2014 trat der SC Weßling im Finalturnier des Kreissparkassenpokals in der Sportschule in Oberhaching an. Hier konnte sich der Kreisklassist, der sich als absoluter Underdog nach grandiosen Leistungen überraschend für das Endturnier qualifiziert hatte, mit dem Bezirksligisten TSV Ottobrunn, dem Landesligisten SV Pullach und dem Regionalligisten VFR Garching messen.

Im Halbfinale wartete dann gleich der Topfavorit des Turniers auf die Weßlinger Kicker, der VFR Garching. Dabei versteckte sich der Sportclub keineswegs, war dem frisch gebackenen Regionalligisten aber doch in allen Belangen unterlegen. Dass es zur Halbzeit nur 0:1 stand, hatte man der Garchinger Abschlussschwäche und vor allem Keeper Johannes Urban zu verdanken, der einige starke Paraden zeigte. Als in der zweiten Hälfte die Kräfte dann doch etwas schwanden schlug Garching noch dreimal zu. Die einzige nennenswerte Weßlinger Torchance vergab Markus Erlacher per Kopf.

Trotz des Unterschieds von sechs Spielklassen zeigte der SC Weßling eine ansprechende Leistung.

Kader:

Urban – Schnell, Erlacher L., Erlacher S., Huber L. – Steffen, Dyrda – Dauschek, Erlacher M., Waechter – Hegetusch

Hoffmann, Neurath, Ullmann, Koller M.

Spiel um Platz 3:

SC Weßling – TSV Ottobrunn 4:2 n.E.

Der dritte Platz wurde durch ein Elfmeterschiessen ausgespielt.

Nach den Treffern von Yannick Neurath und Markus Erlacher, erzielte Basti Erlacher ein Field-Goal. Der Ball schlug auf einem 300 Meter entfernten Acker wieder auf, aber leider nicht im Tor. Da aber Johannes Urban einen Elfmeter der Ottobrunner gekonnt hielt und ein Ottobrunner kläglich daneben schoss, reichten die weiteren Treffer vom Punkt durch Felix Hoffmann und Felix Hegetusch aus um dem Sportclub den dritten Platz und eine Siegpriämie von 350 Euro zu sichern.

Im Anschluss wurde bei einem Bankett auf Kosten der Sparkasse noch ausgiebig gefeiert.